

	<p>Objekt: Russische Kaffeemaschine</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Hausrat</p> <p>Inventarnummer: HR 214</p>
--	--

Beschreibung

Russische Kaffeemaschine, wird auch als Russisches Ei, Neapolitanische Kaffeemaschine oder Potsdam Boiler bezeichnet. Sie ist eine Filterkaffeemaschine mit Siebträgern. Die Kaffeemaschine besteht aus innen verzinnem Kupfer. Die Siebe im inneren sind aus verzinnem Eisenblech.

Die Kaffeemaschine ist nicht vollständig. Es fehlt das Gestänge mit Spiritusbrenner, in das sie eingehängt werden kann (siehe letzte Abbildung mit zwei Vergleichsobjekten). Dies geschieht an dem Rohr zwischen Griff und der Maschine und einem keinen Rohrstumpf auf der Gegenseite. Möglicherweise hat dieses Exemplar aber nie ein Gestänge besessen, da sie auch ohne dieses funktioniert. In diesem Fall muss man die Maschine wie eine Kippkanne auf eine externe Brenner oder eine Gasflamme stellen.

Die Kaffeemaschine funktioniert etwa wie folgt: Man schraubt den Griff ab und trennt durch eine leichte Drehung die beiden Teile der Kaffeemaschine. Der auf dem Foto obere Teil enthält im Inneren den Siebträger. Man nimmt diesen heraus, füllt ihn mit Kaffeepulver und den Kaffeemaschinenteil darunter bis maximal auf die Höhe des Siebträgers mit Wasser. Dann stülpt man den anderen Teil der Kaffeemaschine (der Teil mit dem Schnabel) auf diesen, macht ihn fest und schraubt den Griff wieder an. Die Kaffeemaschine steht jetzt auf dem in der Abbildung oberen Teil. Jetzt schraubt man den Griff wieder an und hängt die Kaffeemaschine in das Gestell. Unten am Gestell befindet sich ein Spiritusbrenner mit dem man das Wasser erhitzen kann. Wenn das Wasser kocht dreht man die Maschine mit dem Griff 1/2 mal vertikal um die eigenen Achse. Jetzt steht sie wieder so wie auf dem Foto und das heiße Wasser läuft durch den Siebträger und das darin befindliche Kaffeepulver. Im unteren Teil sammelt sich der Kaffee. Dieser kann dann durch den Schnabel in die Kaffeetasse abgegossen werden.

Kein Hinweis auf Hersteller und Herstellungsjahr.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer, teilweise verzinkt, Holzgriff

Maße:

Höhe: 22 cm, Durchmesser: 12 cm,

Stückzahl: 1, Griff 15 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1880-1920
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Kaffee
- Kaffeekultur
- Kaffeemaschine
- Mechanisches Haushaltsgerät
- mokka